

Protokoll der Umweltreferatssitzung vom 08.12.2021

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

Anwesend: 6 Personen

Semesterübersicht

Mensaausschuss	14.12.2021, online
Weihnachtspodium-Plenum	08.12.2021
Vernetzungstreffen	07.01.2021

Interne Kommunikation

- Netzwerk N: <https://plattform-n.org/group/jena-umweltreferat/>
- Telegram-Gruppe: <https://t.me/joinchat/Heo9QU3IsdNIZDMY>
- unsere Website: <https://www.umwelt.stura.uni-jena.de/>
- Unsere E-Mailadresse: umwelt@stura.uni-jena.de
- Plenum: jeden Mittwoch, 19:15 Uhr, StuRa-Konferenzraum

Begrüßung

Schön, dass ihr da seid ☺ - *Is there anyone here who would like to have this session in English/needs translation?*

Wer schreibt Protokoll?

Wer achtet auf die Zeit? (+ggf. fester Endpunkt)

Blitzlicht/Jemand Neues dabei? *Sagt gerne kurz euren Namen, was ihr macht und was ihr euch hier wünscht! (+lasst eure Mailadresse da fürs Protokoll 😊)*

Ablaufplan/Themen heute

1. Auswertung Aktionen/Berichte
2. Anfragen
3. Berichte aus AGs und Untergruppen
 - Mensaausschuss
4. Aktuelle Projekte
 - Fairtrade University
5. Ausblick

Möchte noch jemand etwas ergänzen?

Auswertung Aktionen/Berichte

Anfragen/ Mails

Anfrage Sunfried e.V. / Energiekompass

Liebe Leute vom Umweltreferat,

ich bin vom Solarprojekt Sunfried - im Jahr 2009 haben wir eine PV-Anlage auf das Gästehaus der Uni am Herrenberg gebaut und betreiben diese seitdem. Die Erlöse gehen nach Zins&Tilgung der Darlehen in verschiedene gemeinnützige Projekte in Jena. Der Impuls für die Gründung von Sunfried kam damals aus dem Umweltreferat.

Unser Verein hat 2010 im Rahmen eines BMBF-Förderprojekts den sogenannten "[Energiekompass](#)" entwickelt, gemeinsam mit einer Jenaer Schule. Der Energiekompass ist ein Stationenparcours für Schüler:innen, der zu verschiedenen Orten in Jena mit Bezug zu (konventionellen und erneuerbaren) Energien führt und auf dem Prinzip "Geocaching" basiert. Seither wurde der Kompass viele Male im Rahmen von Projekttagen an verschiedenen Schulen gebucht und von uns tlws. in Kooperation mit dem JubiTh-Netzwerk durchgeführt.

Da sich unser Verein personell immer mehr "verschlankt" (die meisten Aktiven sind mittlerweile aus Jena weggezogen), würden wir den Energiekompass gerne "in gute Hände" geben. Ich möchte daher gern fragen, ob bei euch Interesse besteht, das Konzept bzw. die Infrastruktur (v.a. GPS-Geräte) zu übernehmen und weiterzuentwickeln. Aus unserer Sicht ist das Thema so aktuell wie nie, aber eine grundlegende Weiterentwicklung und teilweise Neugestaltung des Energiekompass wäre sicher notwendig, um das weiter durchführen zu können.

Wenn da eurerseits grundsätzlich Interesse besteht, würde ich vorschlagen, mal zu telefonieren.

Über eine kurze Rückmeldung freue ich mich in jedem Fall.

Viele Grüße und eine schöne Vorweihnachtszeit

- leider keine Kapazitäten, wenig Vorwissen, hohe Fluktuation: Empfehlung Green Office

Infoveranstaltung German Zero Lokalgruppen

Hallo an das Umweltreferat des StuRas,

gemeinsam müssen wir als Bürger:innen aktiv werden und uns für ein eine 1,5-Grad konforme Klimapolitik stark machen. Wir können nicht länger ruhig sitzen bleiben, gemeinsam müssen wir Aufklären und Überzeugungsarbeit leisten und den Bundestagsabgeordneten zeigen, dass die Klimakrise eine zu bewältigende Krise ist.

GermanZero ist bereits in über 20 Städten in Deutschland vertreten und deckt aktuell 109 von 299 Wahlkreisen ab. Wir finden, da ist noch Luft nach oben. Wir wollen zukünftig das gesamte Bundesgebiet und damit alle Abgeordneten in ganz Deutschland abdecken.

Daher laden wir Euch im Namen von GermanZero am 11. Januar 2022 um 19:00 zu unserer Infoveranstaltung für Jena ein.

Auf der Infoveranstaltung möchten wir euch GermanZero und unsere Politik-Gespräche Lokalgruppen genauer vorstellen und Euch zeigen, wie ihr aktiv werden könnt. Die Lösung ist bereits da, sie muss nur noch von der Politik erkannt und entsprechend umgesetzt werden.

Ein 1,5-Grad-Gesetzespaket mit dem Deutschland bis 2035 klimaneutral wird: Das fehlt in der deutschen Politik bislang - während die Emissionen weiter steigen und die Pole stetig schmelzen. Auch der Koalitionsvertrag der aktuellen Regierung ist nicht 1,5-Grad konform und Deutschland wird weiterhin seine Klimaziele verfehlen. Unser Versprechen aus dem Pariser Klimaabkommen halten wir so nicht ein.

Wir von GermanZero wollten dies nicht weiter hinnehmen und haben zusammen mit Expert:innen und Bürger:innen ein 1,5-Grad-konformes Gesetzespaket verfasst. Nach zwei Jahren ist es fertig und soll nun den Politiker:innen der neuen Regierung vorgelegt werden. Wir wollen zeigen, dass eine 1,5-Grad-Klimapolitik machbar ist, mit unserer sektorübergreifenden Lösung für die Klimakrise. Wie wir das machen? **Mit euch zusammen!**

Daher mobilisieren wir im ganzen Bundesgebiet ehrenamtliche Bürger:innen in Lokalgruppen, die mit ihren Wahlkreisabgeordneten in einen Dialog über effektive Klimaschutzmaßnahmen und unsere Lösungsvorschläge treten.

Wir von GermanZero unterstützen die Lokalgruppen mit Fachwissen und Expertise. Um ein gegenseitiges Lernen zu ermöglichen, gewährleisten wir eine intensive Vernetzung der Lokalgruppen untereinander und bieten darüber hinaus regelmäßige Workshops an. Um das 1,5-Grad-Ziel zu erreichen, brauchen wir eure Unterstützung, denn ihr kennt eure Region am besten. Ihr seid mit anderen Akteur:innen vernetzt. Und ihr könnt einen persönlichen Draht zu eurem:r Abgeordneten aufbauen. Gemeinsam mit euch und den Ergebnissen unseres 1,5-Grad-konformen Gesetzespaket, Wir freuen uns, euch bald kennen zu lernen!

Euer Politik-Gespräche Team

Neues aus den AGs & Untergruppen

- *Neue Struktur: Nicht alle AGs durchsprechen, sondern nur nach Neuigkeiten fragen. Jede 2. Woche AGs durchsprechen, **Leute können sich ein-/austragen***
- *Untergruppen/ Projekte tragen ihre News, Fragen, etc. ins Plenum*

→ Gibt es Neuigkeiten aus einer der AGs?

→ Gibt es Neuigkeiten aus einer der Untergruppen/ Projekte?

AGs & Untergruppen (Jede 2. Woche durchsprechen)

AG Netzwerktreffen

- Vernetzung mit Menschen aus Jena, die sich für Nachhaltigkeit interessieren. V.a. auch Nicht-Studis. Info-AG für Neuigkeiten
- Sind auf einem Mailverteiler + Delis in Telegramgruppe
- „Es gibt eine brandneue Gruppe namens "Klimanews Thüringen", in der alle Veranstaltungen, die im Bereich Klima(gerechtigkeit)/ Umwelt in Thüringen stattfinden, gepostet werden können. So verpassen wir nichts mehr! =) Tretet gerne bei und postet eure Veranstaltungen: <https://t.me/klimanewsthueringen>“

AG Hochbeet

- 2 Hochbeete (vor dem Vegetable); Pflege der Hochbeete
- Im Frühjahr Mutterboden besorgen (z.B. hier: <http://www.kub-dienstleistung.de/schuettgueter-jena/>)
- Hochbeetaufbau am 29.10.2021
- Blumenzwiebeln oder Heidekraut einpflanzen?

AG Mensa

1x pro Semester beim Mensaausschuss des Studierendenwerks

➔ Mensaausschuss am 14.12.21

- im online-Format - Dazu werden Sie am Freitag, 10.12.2021 Einladungslink gemeinsame Vorbereitung!
- auf mehr Engagement gepocht: Forderungen (Maximal-), Statement: Wunsch in Studierendenschaft
 - einarbeiten von Forderungen CO2 Bilanzierung
 - Umweltreferat der Studierendenschaft
 - was wird von Ernährungswissenschaften empfohlen
- Erneut Mensaumfrage, Dienstleister ist fest -> Fragenkatalog ansehen
- Am 08.12. näher beschäftigen

Plan

Was wir gut finden:

Essen ist gut, lecker, kreativ immer mal was Neues, ausgewogene Zusammenstellung, Essen in Zeiss-Mensa, Ernst-Abbe, Philosophen, Rosen; günstige Preise

Forderungen

(basieren auf Umweltreferat und Umkreis, gestützt auf Forderungen der Studierendenvollversammlung November 2019)

1. Akzeptanz von selbstmitgebrachten Behältern
(Kompromiss: für Warmgerichte mit Festpreisen) – statt Menüboxen Zuckerrohrbagasse
2. Preissenkung für selbstmitgebrachte Kaffeebecher/Preiserhöhung für restliche „nachhaltige“ Alternativen
3. Maximalforderung: 100% vegetarisch/ 50% davon vegane Gerichte
als Testlauf fordern: 1 Semester in Ernst-Abbe und Philosophen-Mensa
Kompromiss: Empfehlung Deutsche Gesellschaft für Ernährung: 2 x die Woche Fleisch anbieten
(Klimaschädlichkeit von Fleisch- und Fischkonsum, vegetarisch/vegane Tage)
letzter Kompromiss: in allen Mensen >50% vegetarisch davon min. 50% vegan
z.B. Berlin alle Mensen vegetarisch/vegan, geringerer CO2 Ausstoß

4. Bio-Fisch und Bio-Fleisch

(Kompromiss: andere Zertifikate informieren und weiter in Diskussion bleiben)

5. Transparentmachen des Emissionsabdrucks/CO₂ Bilanz der Essensangebote zeitnah (DSW Vollversammlung beschlossen 08.12.2021, Kennzeichnung in CO₂ Äquivalenten) Wann? Label als Klimaessen

6. Wie läuft es mit dem Projekt zur Lebensmittelverschwendung in Erfurt?
abends günstiger verkaufen, Kooperation Foodsharing (Hygienevorschriften: alles aus Auslagen darf nicht verschenkt werden, nach bestimmter Zeit entsorgt)

7. Vegetarisch/vegane Gerichte ausreichend zur Verfügung stellen (oft als erste leer, Vorteil von vegetarisch/vegane Gerichten -> geringerer Schaden – Co₂ Ausstoß, Tierwohl)

Position zu Beilagensystem/Komponentenessen: schlechteres Einschätzen Abfälle, ansonsten gut, Komponentenessen: Bremen, Münster

Argumente: anbieten von vegetarische/vegane Gerichte: Der CO₂-Ausstoß eines Kantinen-Gerichts liegt bei etwa 1,5 kg [3, 4]. Bei Einsparmöglichkeiten von mindestens 20% [vgl. 5] ergibt sich in unserer Mensa bei 670.000 Gerichten pro Jahr [7] eine CO₂-Einsparung von mindestens 200 Tonnen CO₂/Jahr. Das spart der Allgemeinheit Umweltkosten von mindestens 39.000€ -> Quellen können weitergeleitet werden

➔ Klimabewusste Mensa

- deutschlandweites Vernetzungstreffen zum CO₂-Projekt Klimabewusste Mensa
- organisiert von der Tuuwi Dresden & weitere Umweltinitiativen (1. Treffen war Anfang Mai 2021)
- Projektinfos: https://tuuwi.de/CO2-Projekt_Klimafreundliche_Mensa
- bereits Interesse von: Eaternity, Klimateller, Dachverband deutscher Studierendenwerke (DSW), weitere Studierendenwerke
- weitere Infos: <https://plattform-n.org/project/co2-projekt-klimafreundliche-mensa/>, <https://pad.tuuwi.de/p/How-To-Klimabewusste-Mensa>
- ➔ Vernetzung auf Plattform N und in Telegramgruppe
- Leitfaden zur CO₂-Bilanzierung fertig
- (Kontaktaufnahme zum Studiwerk, öffentlicher Druck, Argumentationshilfe, Mailvorlage)

AG Multimedia

- Instagram (https://www.instagram.com/umweltreferat_jena/)
- News? ➔ wird fleißig gepostet. Anfang des Semesters eigene Aktionen überlegen (Aufstrichkreisel, etc.); kleine AG für Social-Media Aktionen; Werbung nächstes Treffen!

How to Nachhaltig veranstalten

- Broschüre für FSR, etc.
- Ansprechpartner*innen der Uni ➔ (Hochschulkommunikation)
- Eine "How to nachhaltig veranstalten"-Broschüre für alle FSRs (regionale Säfte/Limos, keine Coke-Produkte, Mehrwegbecher, Awareness-Buttons, Alternativen zu Leuchtbändchen, etc.)

- Wie drucken? Überlegung, mit wem in Kontakt treten etc., Foodsharing etc.
- → Wie steht's?
 - Themenbereiche rausgesucht: Geschirr & Besteck, Essen, Trinken, Werbung, Werbegeschenke & Erstitüten, Deko, Allgemeine Hinweise
 - Konkrete Vorschläge für Alternativen finden
- Kontakt zu FSRe herstellen und nach bisherigem Stand fragen
- Dokument mit Ideen existiert schon (Telegramgruppe)
 - Sollen wir das mal wieder voranbringen/wiederbeleben?
 - Hat jemand Ahnung, wie man Layouts gestaltet?
 - In Coronazeiten? Projekt, während keine Veranstaltungen möglich sind
 - Umweltdruckerei: <https://smoton.com/v1xbpgoj-usdcd7ps-q1lmbct2-mup> vielleicht möchte sich jemand mal schlau machen? Oder Symposium in Jena? Könnte man mal recherchieren
 - Broschüre eventuell auch für größere Univeranstaltungen
- Alle FSRe anschreiben und nach ist-Zustand zu fragen, kurz und knackig, evtl. Fragebogen
 - „Was glaubt ihr, was ihr braucht, um Veranstaltungen so nachhaltig wie möglich umzusetzen?“
- Möglicherweise als Großprojekt für ein Semester (abstimmen, welches wir machen wollen)

Kommende Veranstaltungen/Projekte

Fairtrade University

Gemeinsame Veranstaltung zu Lieferkettengesetz

- von FairTrade Dtl.: Kampagnen auch an Hochschulen
- Arbeit zum Lieferkettengesetz -> Reihe zu *Transparenz in Lieferketten*
- 3-4 teilig:
 - 1: Einführung, Probleme (v.a. Frauen, genderbiased violence in der Produktion)
 - 2: Lieferkette und Fairtrade
 - 3: Kooperation mit NGO
 - 4: Zusammenarbeit mit Hochschule
- andere Themen: Tracing, fairer Handel, fairtrade, Kinder- und Frauenrechte, Standards, Umweltwache, fair fashion, sweet revolution (Schokolade), flower power (Rosenanpflanzung) -> ausgeschrieben für fair-trade Unis, Konsumentenforschung
- Referent*innen werden von FairTrade Dtl. Bezahlt und evt. Zuschüsse (Getränke, Geschenke) unsererseits

- Rückmeldung: Interesse an Kooperation zur Veranstaltungsreihe, Richtung Sommersemester (z.B. April) möglichst Präsenz, Themenwunsch: flower power

Referent:innen können von uns über angefragt werden

Mai, evt. nicht alles Material da, Infomaterialien ab Anfang nächsten Jahres, Zeitraum der Aktion eigentlich Februar/März

Anfang nächsten Jahres Projekt aufnehmen ☺

Buchvorstellung Klaus Dörre

„Liebe Menschen vom Umweltreferat,

Ich schreibe für das Online-Magazin Libertad Media und habe den an der FSU lehrenden Soziologen Klaus Dörre angefragt, ob er Interesse hätte, sein neues Buch öffentlich zu diskutieren, dass sich an die Klimabewegung richtet und in dem er seine Idee eines nachhaltigen Sozialismus entwirft. Er hat mir zugesagt, nur hat unsere Redaktion keine eigenen Mittel, um öffentliche Veranstaltungen zu machen und zu bewerben. Daher wollte ich bei euch anfragen, ob ihr Interesse hättet, z.B. Ende November oder im Dezember eine Buchdiskussion in einem Uni-Hörsaal zu veranstalten. Ich würde mich anbieten, Fragen zu Klaus Dörres Thesen vorzubereiten und das Ganze zu moderieren. Ich glaube, ein solches Event würde unter Klimabewegten und Studierenden in Jena auf einige Resonanz stoßen. Was haltet ihr von der Idee?

Beste Grüße

- wegen Krankheit auf Januar verschoben

Kooperation Biobauernhof

- Zusammenarbeit mit Bioland-Familienbetrieb: der Bio-Bauer als Bioland-Betrieb zertifiziert
- Schweine, Mutterkühe, Getreide, Kartoffeln, Gemüse (Rundum-Betrieb), v.a. Wintergemüse
- Vor allem Frühjahr viel zu tun, schaffen es nicht das alles allein abzudecken

Sehr freundlicher Familienbetrieb, Acker angesehen und weitere Infos eingeholt:

- Studentische Hilfe vor allem im Zeitraum Mai/Juni; v.a. Unkraut jäten (mit Jäteflieger, man liegt auf einer Liege, fährt mit Photovoltaik, und zieht unten Unkraut raus), Essen und Trinken währenddessen
- Vergütung mit hofeigenen Produkten (erst nach der Ernte möglich) – Lieferung/Abholung (ggf. an Uni-Campus) möglich; oder evtl. Vergütung
- Versicherung/Versteuerung noch klären → fragt ihren Steuerberater und meldet sich nochmal bei uns: offiziell als Studentennebenjob (Mindestlohn oder Gemüse „umrechnen“), Minijob, Versicherung über den Betrieb
- Transport kann ab Bahnhof Hermsdorf-Klosterlausnitz durch Familie organisiert werden, oder man nimmt das Fahrrad mit
- 300-400 Stunden, ungefähr 6 – 8 Wochen
- Achtung -> Minijob hat nur bestimmte Stundenanzahl, wie viel dürfen wir arbeiten?

→ Projekt bewerben/Interesse unter Studierenden abfragen

→ Koordination des Projekts? Ggf. dann Terminliste zum Eintragen für die Studierenden?
Zuerst Beschäftigungsverhältnis und Versicherungs- und Steuerfragen klären! Ggf. Rechtsstelle der Uni

- Was gibt es Neues?
- Wer ist fest im Orgateam?
- Wie wollen wir weiter vorgehen?
 - o Eher: wir bewerben Stellen

-> nachhaken, zu Stellenausschreibung

Veranstaltungstipps s. Ende des Protokolls

Abschluss

Ausblick, Feedback, eine Runde erzählen worauf man sich die Woche noch freut

AG Freizeit 😊 +Hinweis: Protokoll anschauen lohnt sich, sind Ideen und immer aktuelle

Veranstaltungshinweise drin 😊

Veranstaltungstipps

Ideensammlung

VERSCHOBENE AKTIONEN

Vortrag von Tobi Rosswog

Drei neue Themen wird es 2021/22 geben:

- a) **Verkehrswende aktiv mitgestalten**
- b) **Commons und commoning zwischen Widerstand, Austausch und Utopie**
- c) **Ein anderes Mensch-Tier-Verhältnis**

-> im Hinterkopf behalten, wenn Haushalt zur Verfügung

Workshop „Critical Whiteness“

- Verschieben auf unbestimmte Zeit. Eventuell den Vortrag/ Film online, aber momentan haben wir immer noch kein Geld (genauere Infos siehe z.B. Protokoll 22.04.2020)
- **Idee: Ethnografischer Dokumentarfilm Südafrika „One Table Two Elephants“**

Fahrradsituation am Campus

- Verschieben (Infos 22.04.)

SONSTIGE IDEEN

- **Pflanzenpatenschaft im Botanischen Garten**
- **Baumpatenschaft Jena**
- **Kleidertausch organisieren**
- **Kaputte Handys an den NABU spenden (vtll. 1 Mal am Ende jedes Semesters) → In Newsletter; Box in Verschenkgregal stellen (nächstes Semester); ab ca. 20 Handy schicken wir Spende los**
- **Divestment an der Uni → Wie machen das die anderen Unis? Wie können wir das machen? Wie verwaltet die Uni ihr Geld? (Welche Konten, sozial nachhaltig etc.) (+ StuRa etc.)**
 - **In Vollversammlungs-Forderungen?**
 - **Für Green Office**
- **Mini-Vorträge gegen Coffee-to-go-Becher kurz vor Veranstaltungen (oder Film) → liegen auf Netzwerk N**
- **Grüne und Linke Ideologien verbinden + Ökologie und Geschlecht, Kennt dazu wer Leute, die man mal zu nem Vortrag einladen könnte**
 - **Wieso ist die Klimabewegung primär weiblich? → Vorträge zum Thema (Critical Whiteness Workshop?)**
- **Filmvorschläge:** Climate Warriors - Der Kampf um die Zukunft unseres Planeten; Cowspiracy; Tomorrow; Macht Energie; Projekt A-eine Reise zu anarchistischen Projekten in Europa; We feed the world; Human flow; Frohes Schaffen – ein Film zur Senkung der Arbeitsmoral; Bauer Unser
- **Kooperation Medinetz**
- **Werbestrategie verbessern! (siehe Protokoll vom 27.12.)**
- **Zu-Verschenken-Regal in Schuss halten ;) → Termine fürs Semester verteilen (Frei(t)raum zur Zeit geschlossen)**

- Papier-Pilz papierpilz-goettingen@mail.de In der Uni wird einseitig bedrucktes Papier oft weggeworfen, statt es einfach als Notizzettel zu verwenden. Um dem Einhalt zu gebieten hat sich die Initiative Papier-Pilz gegründet. Sie sammeln und binden dieses Papier und stellen so neue coole Blöcke her! Unterstützen kann mensch schon durch das Sammeln von Fehlkopien.
- Wanderausstellung Klimaflucht (Ausstellung in Erfurt beziehungsweise Jena im April 2021 → für nächstes Jahr, bzw. wenn möglich)
- Kooperation Health for Future
- Kooperation mit dem Queer Referat